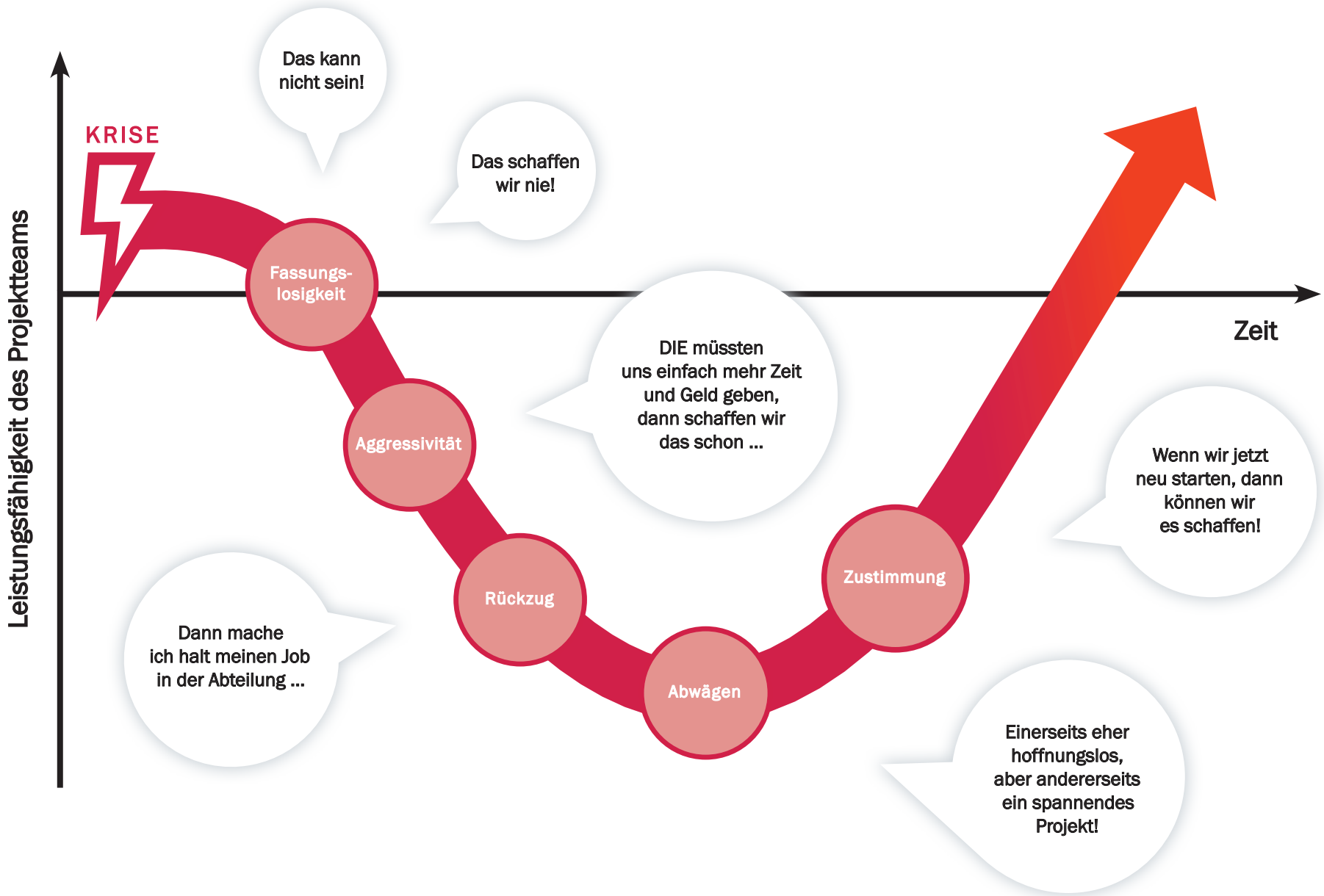

in Anlehnung an das Trauermodell von Kübler-Ross